

## **Merkblatt für das Abfassen und Hochladen von Bewerbungsunterlagen für ausgeschriebene Professuren an der Medizinischen Fakultät der Universität Bern**

### **Persönliche Daten**

Alle persönlichen Daten mit Sternchen sind obligatorisch auszufüllen.

Falls Sie sich im Jobsharing bewerben, füllen Sie die entsprechenden Felder aus.

Die Angabe der Social Media Profile ist freiwillig.

### **Akademischer Hintergrund**

#### Akademisches Alter

Der Schweizerische Nationalfond (SNF) arbeitet mit dem Formular "Net Academic Age": [Your curriculum vitae – all about the CV format \(snf.ch\)](#)

Mutterschaftsurlaube oder andere nicht-produktive Zeiten können beim akademischen Alter abgezogen werden. Der SNF hat dazu einen neuen SciCV entworfen.

In SciCV wird das akademische Alter als die Anzahl der Jahre in Vollzeitäquivalenten (VZÄ) definiert, die der Bewerber seit seiner ersten wissenschaftlichen Veröffentlichung in der Wissenschaft gearbeitet hat. Bei der Berechnung wird die erste Veröffentlichung als Beginn der akademischen Laufbahn betrachtet.

Ein Vollzeitäquivalent von 1,0 entspricht einem Jahr Vollzeitarbeit in der Wissenschaft. Dies kann Forschung und wissenschaftliche Arbeit, Lehre und akademische Dienstleistungen umfassen. Die Zeit, die für die klinische Ausbildung oder die klinische Arbeit aufgewendet wird, ohne Forschung zu betreiben, zählt nicht als akademische Arbeit. Wenn beispielsweise jemand in einem Jahr zu 40 % in der Wissenschaft tätig war, 30 % seiner Zeit in der klinischen Ausbildung verbracht hat, 20 % als Bäcker gearbeitet hat und in den restlichen 10 % des Jahres nicht erwerbstätig war, würde dieses Jahr einfach als 0,4 VZÄ-Jahre wissenschaftlicher Arbeit zählen. Beträgt das akademische Alter insgesamt weniger als 1 Jahr, wird es auf 1 Jahr aufgerundet.

Mütter können für jedes Kind, das sie bekommen haben, 1,5 VZÄ-Jahre akademischer Arbeit von ihrem akademischen Alter abziehen. In diesem Abzug sind bereits ein etwaiger Elternurlaub und/oder eine Verringerung der akademischen Arbeitsbelastung enthalten, die sie möglicherweise erhalten haben. Wenn sie aufgrund der Geburt eines Kindes mehr als 1,5 VZÄ-Jahre akademischer Arbeit abziehen müssen, können sie dies tun, müssen aber in diesem Fall eine kurze Erklärung abgeben. Väter und andere Erziehungsberechtigte von Minderjährigen können nur die tatsächliche Zeit abziehen, die sie für elterliche Pflichten, einschließlich Elternurlaub, von der akademischen Arbeit freigestellt haben, auch wenn diese weniger als 1,5 VZÄ-Jahre beträgt<sup>1</sup>.

---

<sup>1</sup> <https://scicv.ch/about/>

### Kompetitive und nicht kompetitive Fördermittel

An dieser Stelle muss jeweils der Betrag ersichtlich sein (Gesamtbetrag in eigener Währung). Eine genaue Auflistung der Fördermittel muss im CV erfolgen.

### Bisherige(s) Engagement/Leistungen in der Gleichstellung

Wie viele Frauen/Männer haben Sie als Teamleiter/in promoviert/habilitiert; inwiefern haben Sie sich an Ihren Arbeitsstellen konkret für Gleichstellung eingesetzt (Gremienarbeit etc.)?

### Förderung von Teamvielfalt

Wie ist der Anteil Frauen in Ihrem Leitungsteam? Wie ist der Anteil von Teilzeit in den Leitungsstellen? Welche anderen Diversitätskategorien berücksichtigen Sie bei der Zusammenstellung Ihres Teams?

Excel-der-Zukunft: Wie ist das Team (Leitungsfunktionen) zusammengesetzt?

### Vision von Förderung der Gleichstellung und Vielfalt

Wie wollen Sie zukünftig den akademischen Nachwuchs unterstützen, insbesondere Frauen? Wie stehen Sie zu Teilzeit, Familienzeit und Forschung? Wie setzen Sie Protected Research Time um?

### Nachwuchsförderung

Die Fakultät legt Wert auf Nachwuchsförderungen und evaluiert Kandidaten auch bezüglich ihrer Leistungen in diesem Bereich. Insbesondere interessieren das Ausmaß des Engagements in der Nachwuchsförderung, die Zahl der erfolgreich betreuten Masterarbeiten, Dissertationen inkl. PhD, Habilitationen bzw. Habilitationsäquivalente etc., die Zahl von Nachwuchspersonen, die aus der eigenen Arbeitsgruppe heraus weiterführende Stipendien, insbesondere für Auslandsaufenthalte, erhalten haben, Preise von Nachwuchspersonen in der Zeit der Anstellung beim Kandidaten sowie die aktive Tätigkeit des Kandidaten in Gremien der Nachwuchs- und Frauenförderung.

### "Impact to society / Public outreach"

Leistungen im Bereich Öffentlichkeitsarbeit oder Politik.

## **Dokumente und Anhänge**

Folgende Dokumente müssen bei jeder Bewerbung im Selectus-Tool hochgeladen werden:

### **1. Motivationsschreiben**

### **2. CV**

- Ausbildung / Weiterbildung (Diplomkopien von Diplomabschlüssen, Doktorat(en), Habilitation / Professur und anderen Abschlüssen und Weiterbildungen (MBA, Nachdiplom Masterabschlüsse, Zertifikatskurse usw.))
- Berufserfahrung (inkl. administrative und leitende Erfahrungen)

### **3. Spezielle Informationen bezüglich Berufstätigkeit**

#### **3.1 Chirurgische Fächer:**

Operationskatalog, wie folgt gegliedert:

- als Operator durchgeführte Eingriffe.
- als Assistent durchgeführte Eingriffe.
- als Instruktor geleitete Eingriffe.

- Operationsstatistik der gesamten Klinik (nur durch Bewerber, die angeben, z. Z. eine eigene Klinik zu führen).

3.2 Organisatorische Aufgaben

3.3 Wissenschaftliche Arbeit:

Liste der bewilligten Gesuche um Forschungsunterstützung, getrennt nach peer reviewed / nicht peer reviewed. Folgende Angaben sind erforderlich: Unterstützende Institution, Jahr, Titel des Projekts, Angabe Haupt- oder Mitgesuchssteller, Betrag. Aus dieser Zusammenstellung muss hervorgehen, wie viel Forschungsmittel generiert worden sind (Gesamtbetrag in eigener Währung, Beginn und Dauer).

4. **Publikationsliste**

Die Arbeiten sollen in die folgenden 2 Kategorien eingeteilt werden:

1. Originalarbeiten in referierten Zeitschriften

2. Andere Publikationen (Arbeiten in Supplementa, Comments, Editorials, Errata, Letters, Proceedings Paper, Reviews ohne Originaldaten, Sonderhefte)

Abstracts und eingereichte, jedoch noch nicht akzeptierte Publikationen, sind **nicht** aufzuführen.

Gewünschte Zitierform: s. Vorlage auf S. 4

5. **Forschungsmethodologie**

Angaben über Forschungsmethoden, die eigenhändig durchgeführt worden sind und deshalb auch praktisch weitervermittelt werden können

6. **Lehre**

Verzeichnis der während der letzten drei Jahre gehaltenen Lehrveranstaltungen gegliedert nach Aus-, Weiter-, Fortbildung und nach Berufskategorien (Ärzte, Pflegepersonal usw.).

Angaben zum Bedside Teaching

7. **Liste der 5 wichtigsten Originalarbeiten aus der Forschungstätigkeit:**

8. **Spezifizierung der Themen Gleichstellung, Diversität und Nachwuchsförderung**

9. **Abschlüsse/Diplome**

(Diplomkopien von Diplomabschlüssen, Doktorat(en), Habilitation / Professur und anderen Abschlüssen und Weiterbildungen (MBA, Nachdiplom Masterabschlüsse, Zertifikatskurse usw.)

10. **Dissertationsbestätigung**

11. **Habilitationsbestätigung (wenn vorhanden)**

12. **Publikation 1-5** einzeln hochgeladen

### **Einreichung der Unterlagen**

Die Angaben / Unterlagen sind auf dem Bewerbungstool der Medizinischen Fakultät elektronisch einzureichen unter: <https://www.recruiting.medizin.unibe.ch>

Jegliche Bewerbungen per Mail werden ab dem 15.2.2022 nicht mehr berücksichtigt.

**Bern, 15.02.2022**

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Bassetti'.

**Prof. Claudio L. A. Bassetti**  
**Dekan**

## Vorlage Publikationsliste

(Auflistung absteigend chronologisch)

<b>H-Index</b>	
----------------	--

### A) Originalarbeiten

**Nr.      Autoren / Titel / Zeitschrift / Band / Seitenzahlen / Jahr**

1	<b>Kandidat</b> , weitere Autoren. <i>Titel der Publikation.</i> Zeitschrift, Band, Anfangs- und Schluss-Seitenzahlen, Erscheinungsjahr	<b>Relative Citation Ratio (RCR)</b>
2		
3		
4		
5		

etc.

<b>Kumulativer RCR</b>	
------------------------	--

### B) Andere Publikationen

(Auflistung absteigend chronologisch)

**Nr.      Autoren / Titel / Zeitschrift / Band / Seitenzahlen / Jahr**

1	<b>Kandidat</b> , weitere Autoren. <i>Titel der Publikation.</i> Zeitschrift, Band, Anfangs- und Schluss-Seitenzahlen, Erscheinungsjahr	<b>Relative Citation Ratio (RCR)</b>
2		
3		
4		
5		

etc.

<b>Kumulativer RCR</b>	
------------------------	--

---

In diesem Papier gilt grundsätzlich für alle Funktionen natürlicher Personen die absolute Gleichberechtigung von Mann und Frau. Der Lesbarkeit halber wird jedoch nur die männliche Form verwendet.